

Im Brunnengärtle kommen die Senioren in Bewegung

Anlage im Altenzentrum St. Laurentius eingeweiht / Spende aus der "Dunker bewegt Veranstaltung" fließt in die Einrichtung der Anlage / Pfarrer segnen das Gärtle.



Bürgermeister Michael Scharf dankte seiner Frau als Initiatorin der „Sternstunden“ sowie Renate Heizmann als Initiatorin von „Dunker bewegt“ für ihr Engagement zugunsten des „Brunnengärtle“. Pfarrer Eckart Kopp und Pfarrerin Ina Geib zelebrierten

BONNDORF. Das "Brunnengärtle" im Altenzentrum St. Laurentius wurde am Sonntag feierlich eingeweiht. Bewohner der betreuten Wohnanlagen sowie des Pflegeheimes können sich nun im Innenhof zwischen Pflegeheim und den Häusern Joachim, Martin und Michael an abwechslungsreichen Bewegungs- und Beschäftigungsangeboten üben. Möglich wurde dieses Angebot durch die Spende der letztjährigen "Dunker bewegt"-Veranstaltung.

Bürgermeister Michael Scharf – gleichzeitig Stiftungsratsvorsitzender des Altenheims – agierte in Anbetracht des Regens während der Einweihungsfeier in der Tat als Schirmherr. Er brachte seine Freude darüber zum Ausdruck, dass Dunkermotoren im wahrsten Sinn des Wortes nun auch die Senioren bewegt. Seniorenfitnessgeräte animieren die Bewohner, sich in dem idyllisch angelegten "Brunnengärtle" körperlich zu betätigen. Mitarbeiter des Altenzentrums instruieren oder unterstützen die Bewohner bei Bedarf. In naher Zukunft werden die Seniorensportgeräte erweitert, so dass sich auch Rollstuhlfahrer körperlich betätigen können. 8000 Euro, und damit die Hälfte der Spenden und Erlöse der letztjährigen Firmensportveranstaltung, wurden in die Anlage investiert. Auszubildende von Dunkermotoren unterstützten die Installation der Geräte.

Die Sparkasse ergänzte das Angebot mit einem überdimensional großen Schachspiel. Sparkassenchef Theo Binninger erklärte das Engagement humorvoll: "Ich möchte den Verwaltungsratsvorsitzenden des Geldinstituts schließlich nicht im Regen stehen lassen."

Die Geistlichen der katholischen und evangelischen Gemeinde segneten die Anlage. Die evangelische Pfarrerin Ina Geib wünschte den Bewohnern viel Freude an den Geräten und Bewegungsmöglichkeiten inmitten von Blumen und Kräutern. "Mögen Sie an diesem Ort der Erholung Gemeinschaft erleben und Freundschaften finden", wünschte ihr katholischer Amtskollege Eckart Kopp.

Anlässlich der Einweihung des Brunnengärtles sowie des verkaufsoffenen Sonntags des Handels- und Gewerbevereins lud das Altenzentrum St. Laurentius überdies zum Tag der offenen Tür in der Tagespflege ein, wo momentan zwölf Senioren ein- oder mehrmals wöchentlich Abwechslung vom häuslichen Alltag erleben.

Autor: Martha Weishaar